

Schömberger Handballer: Neuer Schwung in der Vorbereitung auf die Saison

René Wismar und die TG Schömberg arbeiten intensiv am Feinschliff für die kommende Verbandsliga-Saison. Nach ersten Testspielen und Neuzugängen liegt der Fokus auf Taktik und Teamzusammenhalt.

Die Schömberger Handballer bereiten sich intensiv auf die neue Saison vor, nachdem sie in der vergangenen Spielzeit beachtliche Leistungen gezeigt haben. Diese Sommerpause war geprägt von der Notwendigkeit, einige Spielerabgänge zu kompensieren. Mit Lars Friedrich, Christian Kühn und Marvin Hauser haben sich einige bekannte Namen aus der Mannschaft verabschiedet. Neu im Team sind hingegen die Spieler Nico de Bellis, Mario Geiger und Maik Schaible, die frischen Wind in die Aufstellung bringen sollen.

Der Trainer René Wismar äußert sich optimistisch zur aktuellen Lage der TG Schömberg. Die Vorbereitung wurde mit einem gleichmäßigen Trainingsrhythmus und einer Vielzahl an Testspielen gestaltet. Obwohl die ersten Matches gegen starke Gegner wie den HBW 2 verloren gingen, zeigt er sich unbesorgt. Diese Spiele dienen in erster Linie dazu, die Mannschaft kennenzulernen und verschiedene Taktiken auszuprobieren.

Testspiele und deren Ergebnisse

Während der Vorbereitungsphase hat die TG Schömberg gegen namhafte Teams wie die HSG Albstadt und die A-Jugend der JSG Balingen-Weilstetten gespielt, wobei sie in diesen Matches

unterlegen waren. Lediglich gegen Fridingen/Mühlheim konnten sie den Sieg davontragen, während das Spiel gegen Rottweil in einem Unentschieden endete. Diese Resultate sind jedoch nicht das Hauptaugenmerk von Wismar, der betont, dass die Testspiele mehr dazu dienen, verschiedene Spieler und Strategien zu testen, anstatt sofortige Erfolge anzuvisieren.

Ein weiteres Highlight der Vorbereitungsphase war der Doppeltest gegen die Mannschaften Weilstetten 2 und Spaichingen. Trotz einer etwas ungewohnten Müdigkeit nach einer Trainingspause habe die Mannschaft gegen Weilstetten gut rotiert, jedoch mit einem zwei Tore Rückstand in die Halbzeitpause gehen müssen. Im darauf folgenden Spiel gegen Spaichingen zeigte sich die Mannschaft jedoch stark, indem sie häufig mit bis zu acht Toren in Führung gingen, was die Leistungsfähigkeit und den Trainingseffekt der letzten Wochen unterstreicht.

Fokus vor dem Saisonstart

Mit dem nahenden Saisonstart liegt der Fokus von Wismar nun auf dem Feinschliff der Mannschaftsstrategie. Der Trainer möchte sicherstellen, dass die Angriffs- und Abwehrtaktiken klar definiert sind, wobei die Spieler lernen sollen, ihre Gegner besser anzugreifen und zu verteidigen. Ein abschließendes Testspiel gegen Fridingen steht bevor, bevor die TG Schömberg ihr alles entscheidendes Opening-Spiel gegen den TV Weilstetten 1 bestreiten wird.

Die Auftaktspiele der neuen Verbandsligasaison versprechen Herausforderungen. Zum Auftakt erwartet die TG Schömberg ein schweres Auswärtsspiel gegen den SKV Unterensingen, der in der letzten Saison die Aufstiegsrelegation klar für sich entscheiden konnte. Wismar geht jedoch motiviert in die Partie, mit dem Glauben, dass seine Mannschaft sich gut präsentieren wird. Das erste Heimspiel gegen Pfullingen wird dann entscheidend für die nächsten Schritte der Schömberger Spieler, da ein Sieg dabei hilft, die Ausgangslage für die Saison zu

festigen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de